

**Germania-Sindelfingen: Lavori di installazione di stazioni di sezionamento**  
**OJ S 245/2023 20/12/2023**  
**Avviso di aggiudicazione di appalto**  
**Lavori**

**Base giuridica:**  
Direttiva 2014/24/UE

---

**Sezione I: Amministrazione aggiudicatrice**

**I.1. Denominazione e indirizzi**

Denominazione ufficiale: Kreiskliniken Böblingen gGmbH im Namen und auf Rechnung für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement des Landkreises Böblingen

Numero di identificazione nazionale: DE145047086

Indirizzo postale: Arthur-Gruber-Str. 70

Città: Sindelfingen

Codice NUTS: DE112 Böblingen

Codice postale: 71065

Paese: Germania

E-mail: [vergabe-ffk@klinikverbund-suedwest.de](mailto:vergabe-ffk@klinikverbund-suedwest.de)

Tel.: +49 70319811062

Fax: +49 70319812-062

**Indirizzi Internet:**

Indirizzo principale: <https://www.klinikverbund-suedwest.de>

Indirizzo del profilo di committente: <https://www.klinikverbund-suedwest.de>

**I.4. Tipo di amministrazione aggiudicatrice**

Organismo di diritto pubblico

**I.5. Principali settori di attività**

Salute

---

**Sezione II: Oggetto**

**II.1. Entità dell'appalto**

**II.1.1. Denominazione**

Gebäudeautomation

Numero di riferimento: 481\_01

**II.1.2. Codice CPV principale**

45315700 Lavori di installazione di stazioni di sezionamento

**II.1.3. Tipo di appalto**

Lavori

**II.1.4. Breve descrizione**

Gegenstand der Beschaffung ist die Installation von Anlagen der Gebäudeautomation, HLSE-Anlagen mit GLT, Schaltschränke, Automatisierungseinrichtungen, Verkabelung, Feldgeräte, Programmierung.

### **II.1.6. Informazioni relative ai lotti**

Questo appalto è suddiviso in lotti: no

### **II.1.7. Valore totale dell'appalto**

Valore, IVA esclusa: 0,01 EUR

## **II.2. Descrizione**

### **II.2.2. Codici CPV supplementari**

48921000 Sistema di automazione, 51900000 Servizi di installazione di sistemi di guida e controllo

### **II.2.3. Luogo di esecuzione**

Codice NUTS: DE112 Böblingen

Luogo principale di esecuzione: Böblingen Flugfeldareal 71034 Böblingen

### **II.2.4. Descrizione dell'appalto**

Für die wirtschaftliche Neuordnung des Klinikverbundes Süd-West werden die Klinikstandorte Böblingen und Sindelfingen in einem Neubau auf dem Flugfeldgelände in Böblingen zusammengelegt. Gemäß Aufgabenstellung galt es, die medizinischen Belange eines Großklinikums mit seinen engen Funktionsbeziehungen mit dem städtebaulichen Kontext, aufbauend auf den Ergebnissen des städtebaulichen Ideen-Wettbewerbs zu vereinen. Dabei sollen die Bezüge zum Bahnhof Böblingen / Stadtkern, sowie die städtebauliche Leitidee und Stadtentwicklung nahtlos an das Planungsgebiet in der Planung berücksichtigt und integriert werden. Es wird ein Haus mit ca. 700 Betten und 15 OP-Sälen (davon 2 Reserveflächen) geplant. Der Auftraggeber ist die Kreiskliniken Böblingen gGmbH im Namen und auf Rechnung für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement des Landkreises Böblingen. Gegenstand der Beschaffung ist die Installation von Anlagen der Gebäudeautomation, HLSE-Anlagen mit GLT, Schaltschränke, Automatisierungseinrichtungen, Verkabelung, Feldgeräte, Programmierung.

### **II.2.5. Criteri di aggiudicazione**

Criterio di qualità - Nome: Vorschlag für eine termingerechte Werk- und Montageplanung sowie für ein Logistikkonzept, Lieferung/Lagerung/Verwaltung der Materialien und Großkomponenten, An-/Abfahrt des eingesetzten Personals / Ponderazione: 7,5

Criterio di qualità - Nome: Konzept zum Schnittstellenmanagement zu Fremdgewerken und Zusammenarbeit mit den ausführenden Firmen und Inbetriebnahmeprozess von Fremdanlagen / Ponderazione: 7,5

Criterio di qualità - Nome: Konzept zur Sicherstellung der Ausführungsqualität des stufenweisen Bauablaufes / Ponderazione: 5,0

Prezzo - Ponderazione: 80

### **II.2.11. Informazioni relative alle opzioni**

Opzioni: no

### **II.2.13. Informazioni relative ai fondi dell'Unione europea**

L'appalto è connesso ad un progetto e/o programma finanziato da fondi dell'Unione europea: no

### **II.2.14. Informazioni complementari**

## **Sezione IV: Procedura**

---

## **IV.1. Descrizione**

### **IV.1.1. Tipo di procedura**

Procedura competitiva con negoziazione

### **IV.1.3. Informazioni su un accordo quadro o un sistema dinamico di acquisizione**

### **IV.1.8. Informazioni relative all'accordo sugli appalti pubblici (AAP)**

L'appalto è disciplinato dall'accordo sugli appalti pubblici: sì

## **IV.2. Informazioni di carattere amministrativo**

### **IV.2.1. Pubblicazione precedente relativa alla stessa procedura**

Numero dell'avviso nella GU S: [2022/S 128-363384](#)

### **IV.2.8. Informazioni relative alla chiusura del sistema dinamico di acquisizione**

### **IV.2.9. Informazioni relative alla fine della validità dell'avviso di indizione di gara in forma di avviso di preinformazione**

## **Sezione V: Aggiudicazione di appalto**

---

**Contratto d'appalto n.:** FFK-076-481\_01

**Denominazione:**

Gebäudeautomation

Un contratto d'appalto/lotto è stato aggiudicato: sì

## **V.2. Aggiudicazione di appalto**

### **V.2.1. Data di conclusione del contratto d'appalto**

11/12/2023

### **V.2.2. Informazioni sulle offerte**

Numero di offerte pervenute: 4

Numero di offerte ricevute da PMI: 0

Numero di offerte ricevute da offerenti provenienti da altri Stati membri dell'UE: 0

Numero di offerte ricevute dagli offerenti provenienti da Stati non membri dell'UE: 0

Numero di offerte pervenute per via elettronica: 4

L'appalto è stato aggiudicato a un raggruppamento di operatori economici: no

### **V.2.3. Nome e indirizzo del contraente**

Denominazione ufficiale: Sauter-Cumulus GmbH

Numero di identificazione nazionale: HRB 347

Città: Stuttgart

Codice NUTS: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Codice postale: 70327

Paese: Germania

Il contraente è una PMI: no

### **V.2.4. Informazione sul valore del contratto d'appalto /lotto**

Valore totale inizialmente stimato del contratto d'appalto/lotto: 0,01 EUR

Valore totale del contratto d'appalto/del lotto: 0,01 EUR

## V.2.5. Informazioni sui subappalti

### Sezione VI: Altre informazioni

---

#### VI.3. Informazioni complementari

#### VI.4. Procedure di ricorso

##### VI.4.1. Organismo responsabile delle procedure di ricorso

Denominazione ufficiale: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe  
Città: Karlsruhe  
Paese: Germania

##### VI.4.3. Procedure di ricorso

Informazioni dettagliate sui termini di presentazione dei ricorsi:

Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Gemäß § 134 Abs. 1 GWB haben öffentliche Auftraggeber die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Gemäß § 134 Abs. 2 GWB darf ein Vertrag erst zehn (10) Kalendertage nach Absendung (per Telefax, E-Mail oder elektronisch über das E-Vergabe-Portal) der Information nach 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

Gemäß § 135 Abs. 2 Satz 1 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der

Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

**VI.5. Data di spedizione del presente avviso**

15/12/2023